

# DER BERNER

## MITTEILUNGEN DES DIETRICH VON BERN-FORUM VEREIN FÜR HELDENSAGE UND GESCHICHTE E. V.

(vormals Thidrekssaga-Forum e. V.)



Siegel der Stadt Bonn, 13. Jh.  
(„früher Verona, jetzt Stadt Bonn“)

Nr. 47

November 2011

(Jg. 11)

### Unsere Tagung in Worms und darüber hinaus

von Werner Keinhorst

Reinhard Schmoeckel begann seinen Vortrag in Worms — hier zu finden gleich als erster Beitrag — mit den Worten: „Die Tagung unseres Vereins Dietrich von Bern-Forum hier in Worms findet gewissermaßen im Territorium unseres „Konkurrenz-Vereins“, der Nibelungenlied-Gesellschaft, statt.“

#### Inhalt dieser Ausgabe

<b>W. Keinhorst:</b> <i>Unsere Tagung in Worms und darüber hinaus</i>	1
<b>R. Schmoeckel:</b> <i>Neue historische Vermutungen z. Ende des „ersten Reichs der Burgunder“</i>	3
<b>W. Keinhorst:</b> <i>Die älteste Fassung der Nibelungensage</i>	13
<b>J. Breuer:</b> <i>Die fränkische Dynastie der Nibelungen und ihre Aktualisierung im Nibelungenlied</i>	26
<b>J. Ackermann:</b> <i>Antworten an Wim Rass: zu neuen Ergebnissen und zum Merowinger Samson</i>	40
<b>J. Ackermann:</b> <i>Wie kommt König Artus in die Thidrekssaga</i>	43
<b>K. Weinand:</b> <i>Theudechildis</i>	49
Inhaltsverzeichnis Jahrg. 2011	54
Mitgliederversammlung 2011	56
Geschäftsjahresabschluss	..59
<b>Impressum</b>	60

Das trifft natürlich zu, aber es zeigte sich, dass wir zu freundschaftlichen Kontakten und einem interessanten Meinungsaustausch mit den Besuchern unserer Veranstaltungen gekommen sind. Von daher dürfte sich der für manche weite Anfahrtsweg gelohnt haben. Auch sonst hat Worms mit seiner Altstadt einiges zu bieten.

Das dortige Nibelungenmuseum fand allerdings eher weniger Anklang. Wenn man bedenkt, dass nur wenige Tage vorher das Nibelungenmuseum in Xanten – allerdings nicht zuletzt wegen innerer Streitigkeiten – Insolvenz angemeldet hatte, wird man nachdenklich feststellen müssen, dass die Konjunktur, die das Thema Nibelungen seit gut 20 Jahren hatte, zur Zeit eine gewisse Flaute erlebt.